

DIN EN ISO 6802

ICS 23.040.70

Entwurf

Einsprüche bis 2017-07-12
 Vorgesehen als Ersatz für
 DIN EN ISO 6802:2010-03;
 Ersatz für
 E DIN EN ISO 6802:2015-10

**Gummi- und Kunststoffschläuche und -schlauchleitungen mit
 Drahtgeflechteinlage –
 Hydraulik-Impulsprüfung mit wechselnder Biegung
 (ISO/DIS 6802.2:2017);
 Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 6802:2017**

Rubber and plastics hoses and hose assemblies with wire reinforcements –
 Hydraulic impulse test with flexing (ISO/DIS 6802.2:2017);
 German and English version prEN ISO 6802:2017

Tuyaux et flexibles en caoutchouc et en plastique renforcés par des fils métalliques –
 Essai d'impulsions hydrauliques avec flexions (ISO/DIS 6802.2:2017);
 Version allemande et anglaise prEN ISO 6802:2017

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2017-05-12 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
 Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs
 besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an net@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Elastomer-Technik (NET), 60443 Frankfurt am Main, Postfach 90 03 60, Zeppelinallee 69, 60487 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
 Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 24 Seiten

DIN-Normenausschuss Elastomer-Technik (NET)
 DIN-Normenausschuss Maschinenbau (NAM)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 6802:2017) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 45 „Rubber and rubber products“, Unterkomitee SC 1, „*Rubber and plastics hoses and hose assemblies*“, in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 218 „Gummi- und Kunststoffschläuche und -schlauchleitungen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 045-02-12 AA „Gummi- und Kunststoffschläuche sowie Schlauchleitungen (Spiegelgremium zu CEN/TC 218, ISO/TC 45/SC 1)“ im DIN-Normenausschuss Elastomer-Technik (NET).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 3448	siehe	DIN EN ISO 3448
ISO 6803	siehe	DIN EN ISO 6803
ISO 8330	siehe	DIN EN ISO 8330

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 6802:2010-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) redaktionelle und technische Überarbeitung;
- b) Abschnitt 1, Hinweis auf Leckageprüfung in Abkühlphase;
- c) Abschnitt 2 aktualisiert;
- d) Abschnitt 3 neu aufgenommen;
- e) Abschnitt 6, Testflüssigkeit neu aufgenommen;
- f) Abschnitt 8 überarbeitet, Aufnahme eines erweiterten Prüfverfahrens (Leckageprüfung in Abkühlphase), Verfahren im Anhang A beschrieben;
- g) Abschnitt 9 neu aufgenommen;
- h) Abschnitt 7, Aufnahme der Leckageprüfung in Abkühlphase in den Prüfbericht;
- i) Bild 1 und Bild 2 überarbeitet;
- j) Anhang A neu aufgenommen.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 3448, *Flüssige Industrieschmierstoffe — ISO-Viskositätsklassifikation*

DIN EN ISO 6803, *Gummi- oder Kunststoffschläuche und –schlauchleitungen — Hydraulik-Druck-Impulsprüfung ohne Biegung*

DIN EN ISO 8330, *Gummi- oder Kunststoffschläuche und –schlauchleitungen — Vokabular*

— Leerseite —

**Gummi- und Kunststoffschläuche und -schlauchleitungen mit
Drahtgeflechteinlage — Hydraulik-Impulsprüfung mit wechselnder Biegung
(ISO/DIS 6802.2:2017)**

Tuyaux et flexibles en caoutchouc et en plastique renforcés par de fils métalliques — Essai d'impulsions hydrauliques avec flexions (ISO/DIS 6802.2:2017)

Rubber and plastics hoses and hose assemblies with wire reinforcements — Hydraulic impulse test with flexing (ISO/DIS 6802.2:2017)

ICS: 23.040.70

Deskriptoren:

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokumentstufe: zweite parallele Umfrage
Dokumentsprache: D

STD Version 2.8f

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Prüfverfahren	6
5 Prüfgerät	6
6 Testflüssigkeit	8
7 Probekörper	8
8 Durchführung	8
9 Angabe der Ergebnisse	9
10 Prüfbericht	9
Anhang A (informativ) Verfahren für eine Leckageprüfung während einer möglichen Abkühlungsphase	10

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 6802:2017) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 45 „Rubber and rubber products“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 218 „Gummi- und Kunststoffschläuche und -schlauchleitungen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur zweiten parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN ISO 6802:2008 ersetzen.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 6802.2:2017 wurde vom CEN als prEN ISO 6802:2017 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung von Nationalen Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird normalerweise von ISO Technischen Komitees durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale Organisationen, staatlich und nicht-staatlich, in Liaison mit ISO, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) bei allen elektrotechnischen Themen zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Im Besonderen sollten die für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten notwendigen Annahmekriterien beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der empfangenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname wird als Information zum Nutzen der Anwender angegeben und stellt keine Anerkennung dar.

Eine Erläuterung der Bedeutung ISO-spezifischer Benennungen und Ausdrücke, die sich auf Konformitätsbewertung beziehen, sowie Informationen über die Beachtung der Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO) zu technischen Handelshemmnissen (TBT, en: Technical Barriers to Trade) durch ISO enthält der folgende Link: www.iso.org/iso/foreword.html.

Das für dieses Dokument verantwortliche Komitee ist ISO/TC 45, *Rubber and rubber products*, Unterkomitee SC 1, *Rubber and plastics hoses and hose assemblies*.

Diese vierte Ausgabe ersetzt die dritte Ausgabe (ISO 6802:2005), welche technisch überarbeitet wurde.

Folgende Hauptänderungen wurden vorgenommen:

- Neuer Abschnitt zur Testflüssigkeit wurde hinzugefügt;
- Abschnitt 8 zur Durchführung wurde überarbeitet, um die Möglichkeit des Abkühlverfahrens und die Leckage-Klassen nach ISO/TR 11340 einzubeziehen;
- Neuer Abschnitt 9 zur Bezeichnung der Ergebnisse wurde hinzugefügt;
- Neuer Anhang A, der ein Verfahren während einer möglichen Abkühlungsphase beschreibt, wurde hinzugefügt.